



## Brigitte Lindholz

### Kernkompetenzen

- Dozententätigkeit für Pflege Themen bei Fort- und Weiterbildungs trägern, Alten- und Krankenpflegeschulen, Kliniken und Altenpflegeeinrichtungen
- Zertifizierte Pflegesachverständige
- Veröffentlichung von Fachbeiträgen in Fachmagazinen und Büchern
- Pflegeberatungen vor Ort in Sachen Stoma, Wundversorgung und Inkontinenz und weiteren Pflege Themen

## Schmerzmanagement in der Pflege Expertenstandard & Pflegetherapeutische Ansätze zur Schmerzbehandlung

### Termin

24.10.2023, von 9.00 bis 17.00 Uhr

### Zielgruppe

Pflegende in stationären und ambulanten Einrichtungen der Kranken- und Altenpflege

### Nutzen

- Stärkung der Fachkompetenz von Pflegenden
- Anwendung des Expertenstandards
- Professionalisierung der Schmerzversorgung

### Thema

Schmerzen, sowohl akute als auch chronische, beeinflussen das physische, psychische und soziale Befinden und somit die Lebensqualität von Betroffenen erheblich. Schmerzen bergen zudem auch die Gefahr von Komplikationen und Chronifizierung. Durch ein frühzeitiges Schmerzmanagement können solche Folgeerscheinungen abgemildert, sogar oft verhindert werden. Um dies zu erreichen, kann die Pflege einen wesentlichen Beitrag leisten.

Der Expertenstandard „Schmerzmanagement in der Pflege“ definiert für die Versorgung von schmerzleidenden Patienten und Bewohner mit akuten, chronischen oder zu erwartenden Schmerzen ein standardisiertes Schmerzmanagement. Weil die Versorgung und Pflege von Schmerzpatienten so vielseitig ist, lagen ursprünglich zwei getrennte Standards vor: zum einen das Schmerzmanagement bei akuten Schmerzen und zum anderen bei chronischen Schmerzen. Das änderte sich mit der Neufassung 2020.

## Ziele

Die Teilnehmenden lernen im Seminar, Schmerzen zu erkennen. Sie lernen Möglichkeiten zur Erfassung von Schmerzen kennen und setzen sich mit den verschiedenen Ansätzen der medikamentösen und nicht-medikamentösen Schmerzbehandlung auseinander. Sie reflektieren ihre Erfahrungen mit Schmerzpatienten und erarbeiten lösungsorientierte und wissenschaftlich anerkannte Vorgehensweisen zum pflegetherapeutischen Schmerzmanagement.

## Kursinhalte

- Physiologische Grundlagen von Schmerz
- Akute und chronische Schmerzen
- Prävention von Schmerzchronifizierung oder Schmerzkrisen
- Schmerzeinschätzung und Dokumentation
- Schmerzbeeinflussende Faktoren
- Überblick über medikamentöse und nicht-medikamentöse Verfahren in der Schmerzbehandlung
- Pflegerische Aspekte bei der Behandlung von Schmerzen
- Expertenstandard Schmerzmanagement des Deutschen Netzwerks für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)
- Erhalt oder Erreichen bestmöglicher Lebensqualität und Funktionsfähigkeit

## Methoden

Theoretische Impulse, Vermittlung von Fachkenntnissen, Reflexion von Praxiserfahrungen

## Ort

RKU-Akademie, Frauenstraße 47, 89073 Ulm, 2.OG

Es gelten die [Teilnahmebedingungen](#)

Fortbildungspunkte RbP: 8

Maximale Teilnehmerzahl: 14

<b>Kursgebühr</b> 330,00 Euro RKU/UKU/Sana 270,00 Euro	<b>Anmeldeschluss</b> 08.09.2023
--	-------------------------------------